

KWG: Es grünt so grün mit »antigua green«

KWG bietet seit jeher eine Vielzahl an Bodenbelägen an, mit denen man gesund wohnen und nachhaltig bauen kann. Ein Hauptaugenmerk liegt dabei immer noch auf Kork. Das Portfolio umfasst neben den Klickvarianten auch immer noch das traditionelle Korkparkett, das bei den Spezialisten nach wie vor hoch im Kurs steht. Lino- leum und Naturschiefer zum Klicken erfreuen sich ebenfalls einer gleich- bleibenden Resonanz.

Uns dass ökologisch nicht langweilig heißen muss, beweist KWG ohnehin schon seit 2007 mit dem digital be- druckten Korkbodenbelag »Samoa«.

Neue technische Möglichkeiten haben zu einer Überarbeitung der bestehen- den Kollektion geführt. Im Austausch werden neue, trendige Dessins auf- genommen, die durch tiefe und klare Linien bestechen. Ein neues Präge- verfahren unterstreicht und verstärkt durch die Maserung und Struktur die optische Darstellung der Dekore. Zur »Bau« wurden dann auch die neuen »Samoa«-Dekore »Artworkdesign«, »Eiche mokka«, »Eiche nordisch«, »Ei- che washed«, »Eiche stone«, »Schiffs- boden vintage« und »Mountain Lodge« vorgestellt, die alle im Format 1235 x 305 mm produziert werden.

Natürlich werden auch diese neuen Dekore in den drei Verlegevarianten HDF und »hydrotec« zum Klicken so- wie als 6-mm-Sheet zur vollflächigen Verklebung angeboten.



Thomas Biebusch, Geschäftsführer Vertrieb/Marketing bei KWG, zeigte zur »Bau« »antigua green«.

»antigua green«

KWG nutzte die »Bau« zudem, neben »Samoa« einen weiteren Designboden vorzustellen. »antigua green« (aus der Designer-Vinyl-Familie »antigua«) enthält weder PVC noch Weichmacher. Weiterer Pluspunkt ist die Gesamtstärke von nur 5,5 mm inklusive dem raum- und gehschallreduzierenden Korkgegenzug. Hierdurch qualifiziert sich dieses Produkt insbesondere auch für die Renovierung, wo es ja auf jeden Millimeter ankommt. Da der HDF-Träger nicht auf Wärme und Sonnenein- strahlung reagiert, kann dieser Boden- belag auch in sonnenlichtdurchflute- ten Bereichen eingesetzt werden. Trotz der geringen Stärke des HDF ga- rantiert die gefräste Unilin-Verbindung das, was sie verspricht. Die trendigen Dekore tragen ihr Übriges dazu bei, dass »antigua green« seinen Weg gehen wird.

Die Aktivitäten für den ökologisch sensibilisierten Verbraucher bedeuten aber nicht, dass KWG sich von dem her- kömmlichen »antigua«-Designboden abwendet. Auch hier wurden Verände- rungen zugunsten der Sicherheit vor- genommen. Alle »antigua«-Design- böden sind phthalatfrei und erfüllen die Normen des DIBt. Die Kollektionen »classic«, »professional« und »profes- sional authentic Stileiche« wurden be- reits »Greenguard Gold«-zertifiziert.

»antigua contact«

In Sachen LooseLay-Designboden bie- tet KWG »antigua contact«. Durch den Einsatz eines feinen, absorbierenden Textilgewebes auf der Rückseite und einer Imprägnierung dieser Schicht aus Harz kann dieses System ohne Einsatz von Klicksystemen oder Klebemitteln verlegt werden. Zusammen mit der ge- ringen Aufbauhöhe von nur 3 mm und einer strapazierfähigen Nuttschicht von 0,55 mm entsteht der optimale Bodenbelag für alle Bereiche. Neben der schnellen und klebstofffreien Ver- legung ermöglichen die lose verlegten und nicht verbundenen Elemente das Anheben jeder einzelnen Planke, so- dass der Belag bei Bedarf punktuell wieder aufgenommen werden kann.